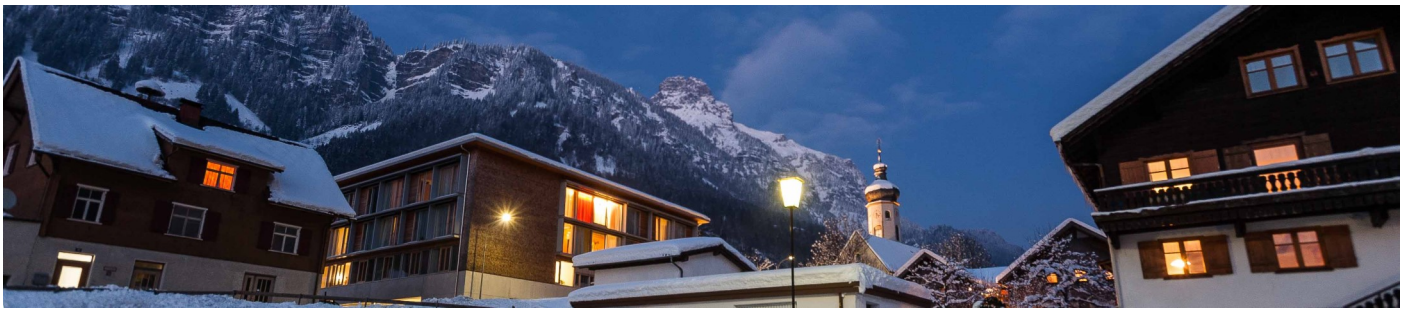


Mitteilungen der Gemeinde Innerbraz

Zugestellt durch Post.at – Amtliche Mitteilung

Dezember 2021

Ausgabe Nr. 57

Frohe Weihnachten

Unser neuer Weihnachtsbaum strahlt,

derzeit nur im Lichterglanz. Aufgrund des Schneefalls konnten die Kinder vom Kinderhaus den Weihnachtsbaum noch nicht schmücken. Aber bei der nächsten Gelegenheit wird das nachgeholt, worauf sich die Kinder schon freuen.

Inhalt:

Weihnachtsbaum Seite 1
- Neues Kommunalfahrzeug
Aus der Gemeindestube Seite 2
- Ausgabe von Selbsttests zur Selbstkontrolle
- ÖBB laufende Baumaßnahmen
- Schneeräumung
Aus der Gemeindestube Seite 3
- Grünmülldeponie
- Abfallentsorgung
- Heizkostenzuschuss
Volksschule Innerbraz Seite 4
- Sternsingen 2022
Ortsfeuerwehr Braz Seite 5
UTC Tennisverein Braz Seite 6
- Edith und Kurt Posch , gemeinsames Singen
Museumsverein Klostertal Seite 7
- Bienenzuchtverein Braz
Alpenregion Bludenz GmbH Seite 8
Fischereiverein Klostertal Seite 9
Kinderbetreuung Vorarlberg Seite 10
- Statistik Austria
Feuerwerke, schön aber… Seite 11
Sicherheitstipp unserer Feuerwehr Seite 12
- Tipp Christbäume nach den Feiertagen
- Vorarlberg impft
- Termine

Neues Kommunalfahrzeug im Einsatz

Kaum eingetroffen ist unser neues Kommunalfahrzeug schon im Wintereinsatz. Das alte Fahrzeug hat mit 27 Jahren sein Nutzungsende erreicht und wird nun durch einen neuen John Deere 3039 ersetzt. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Thomas, Mario, Werner und Josef für die vielen Tag- und Nachtstunden für die Schneeräumung.

Impressum:
Herausgeber und Verleger:
Gemeinde Innerbraz
Arlbergstraße 90, 6751 Innerbraz

Liebe
Innerbrazerinnen und Innerbrazer,

Fast zwei Jahre beschäftigt uns nun schon die Pandemie. Rückblickend hätte wohl niemand von uns gedacht, dass wir heute immer noch von Maßnahmen, Lockdowns, Varianten oder Inzidenzen reden. Wie es weitergehen wird, ist noch unklar, wenn man aber manchen Virologen glauben darf, dann dürfte man trotz des Auftauchens der neuen Variante den Panikmodus etwas herunterschrauben, zumal ja auch erst die Untersuchungen und Auswertungen erfolgen müssen.
Es ist seit einiger Zeit eine gewisse Aufgeregtheit zu beobachten, und zwar sowohl in der Politik, den Medien, als auch teilweise in der Bevölkerung. Dies hat natürlich u.a. mit den angedachten Gesetzesänderungen zu tun, aber auch, weil viele Betriebe die wirtschaftlichen Folgen spüren, was sich wiederum auf die Arbeitsplätze auswirkt.
Die derzeitige Lage nagt auch bei vielen an der psychischen Verfassung, daher möchte ich euch alle um einen freundlichen, respektvollen Umgang miteinander bitten, auch bei Meinungsverschiedenheiten. Gerade in schwierigen Zeiten ist es umso wichtiger, Ruhe zu bewahren.
Ich hoffe, dass ihr eine schöne Adventzeit mit euren Familien verbringen könnt, um wieder Kraft für den Alltag zu tanken. Frohe Weihnachten und alles erdenklich Gute im neuen Jahr.

Hans Peter Pfanner

Bürgermeister

Aus der Gemeindestube

Ausgabe von Selbsttests zur Selbstkontrolle

Mit 31. Oktober wurde die kostenlose Abgabe von SARS-CoV-2-Antigentests (Wohnzimmertests) eingestellt. Dies wurde mit 18.11.2021 widerrufen und somit können solche Tests (maximal vier Tests pro Woche und Bürgerin/Bürger begrenzt) bis auf Weiteres wieder im Gemeindeamt während den Öffnungszeiten abgeholt werden. Diese Tests werden nicht als Nachweis (einer geringen epidemiologischen Gefahr) anerkannt und dienen „lediglich“ zur Eigenkontrolle.

Gemeindeamt Öffnungszeiten

Montag	07:30 - 12:00 | 13:00 - 18:30
Dienstag bis Freitag	07:30 - 12:00

Selbstverständlich sind Terminvereinbarungen auch außerhalb des Parteienverkehrs möglich, hierfür bitten wir um vorherige telefonische Anmeldung.

ÖBB laufende Baumaßnahmen: Engelwand, Pfaffentobel...

Wie die ÖBB-Infrastruktur AG uns im Frühjahr wieder mitteilte, kam und kommt es zu notwendigen Sicherheitsmaßnahmen auch im Streckenbereich in Innerbraz. Durch die Lage sind die Arbeiten teilweise nur mit Hilfe von Hubschrauberflügen zu bewerkstelligen. Leider ist dies auch mit Fluglärm verbunden. Es kommt auch vor, dass sich durch Witterungseinflüsse, z.B. Nebel, der geplante Flugverkehr verschiebt. Die ÖBB ist bemüht, die Einsätze auf ein Minimum zu beschränken. Diese notwendigen Sicherheitsvorkehrungen sind jedoch nicht nur für die Bahnstrecke von Relevanz, sondern auch für unsere Gemeinde, so wie beim Felssturz am 9. September 2021 im Bereich Hintergasse. (Fotocredits: ÖBB)

Schneeräumung

Aufgrund der anstehenden Wintersaison möchten wir darauf hinweisen, dass **gemäß § 46 des Vorarlberger Straßengesetzes** die Eigentümer oder Nutzungsberechtigten der an eine öffentliche Straße grenzenden Grundstücke, **den von der Straße entlang ihrer Grundstücke abgeräumten Schnee**, einschließlich der darin enthaltenen Streumittel, auf ihren Grundstücken **zu dulden haben**. Das Hinausschieben von Schnee **aus den Hauseinfahrten auf die Gemeinde- und Landesstraßen ist nicht gestattet**.
Unser Winterdienst versucht bestmöglich, die Belastung von Schneeablagerungen, z.B. bei Einfahrten/Eingängen zu verhindern. Dies ist aber leider nicht immer zu verhindern - auch hier bitte ich euch um Verständnis. Unser Team sorgt bei Tag und Nacht für geräumte Straßen in unserer Gemeinde.

Aus der Gemeindestube

Grünmülldeponie

Immer wieder kommt es vor, dass auf der Grünmülldeponie Dinge entsorgt werden, die nicht dorthin gehören und durch die Gemeinde auf Kosten der Allgemeinheit entsorgt werden müssen. Zur Erklärung, der reguläre Grünmüll muss gehäckselt und bei der Firma Branner entsorgt werden, dieser gehäckselte Grünmüll darf nicht in die Landschaft eingearbeitet werden. Diese Kosten steigen von Jahr zu Jahr, deshalb bitte beachten:

Abgegeben werden können:

Alle Grünabfälle, wie Stauden- und Rasenschnitt, Obst (nur in kleinen Mengen), Äste und kleine Wurzeln

Nicht abgegeben werden können:

Küchenabfälle, Gemüse, imprägnierte oder gestrichene Hölzer und große Wurzelstöcke, Heu und Streu.

Recht herzlichen Dank für eure Mithilfe und euer Verständnis.

Abfallentsorgung: Rest-, Bio– und Plastik - Abfall

Ich möchte wieder einmal in Erinnerung bringen, dass die Rest-, Bio– und Plastik- Abfallsäcke frühestens am Vorabend des Abholtages an die Straße gestellt werden sollen. Vor allem bei Biomüllsäcken ist die Gefahr, dass Tiere die Säcke aufreißen und es dann zu Verschmutzungen kommt, wenn diese zu früh oder auch tagelang an der Straße stehen. Hier auch nochmals der Hinweis auf die Biomülltonnen, die es bei der Gemeinde zu kaufen gibt.

Im Winter könnt ihr unserem Winterdienst enorm helfen, wenn ihr die Müllsäcke nach Möglichkeit nicht direkt auf den Gehsteigen oder die Straße stellt. Ansonsten muss unser Winterdienst bei der Gehsteig-Räumung aus dem Fahrzeug aussteigen, die Säcke auf die Seite/Mauer/Einfahrt legen, um den Gehsteig räumen zu können.

Bei starkem Schneefall ist zu beachten, dass die Müllsäcke zugeschneit werden können und so nicht gut ersichtlich für den Winterdienst sind. Unser Winterdienst dankt euch für die Mithilfe recht herzlich.

Heizkostenzuschuss 2021/2022

Der Heizkostenzuschuss kann von 18. Oktober 2021 bis 25. Februar 2022 beantragt werden.
Folgende Nachweise sind dem Antrag in Kopie beizulegen:

- Nachweis über sämtliche Einkommen aller im Haushalt lebenden Personen
- Nachweis der Tätigkeit (Personen ab 15 Jahre)
- bei elektronischer Übermittlung: Ausweiskopie des Antragstellers

Wie in den vergangenen Jahren können Personen oder Haushalte mit geringem Einkommen auch für die kommende kalte Jahreszeit (Heizperiode 2021/2022) einen Heizkostenzuschuss beim Wohnsitzgemeindeamt in Vorarlberg beantragen. Auch heuer kann die Antragstellung digital erfolgen. Wird das Formular digital mit den erforderlichen Beilagen in der Gemeinde eingebracht, ist keine Unterschrift erforderlich. Als Nachweis ist eine Kopie des Reisepasses ausreichend, um die Identität nachzuweisen.
Das Formular für den Antrag finden Sie auf der Homepage.
Bürgerinnen und Bürgern bleibt damit der Gang ins Gemeindeamt erspart. Mit diesem Formular können Sie Ihren Antrag bequem per Mail senden. Ausgefüllte Anträge können per Post oder per Mail samt den erforderlichen Unterlagen ans Gemeindeamt Innerbraz gesandt werden. Der Heizkostenzuschuss kann aber auch persönlich unter Mithilfe unseres Bürgerservice beim Gemeindeamt Innerbraz gestellt werden.

Volksschule Innerbraz

Ein großer Schwerpunkt in der Volksschule in diesem Schuljahr ist das Lesen. Die Schüler/innen sollen vermehrt zum Lesen motiviert werden und sie sollen ihre Lesefertigkeiten verbessern können. Aus diesem Grund werden das ganze Jahr über verschiedene Aktionen in diesem Bereich gesetzt.
Im Dezember startet die Schulbücherei mit der Aktion „Lesebaum“. Für jedes Buch, das die Kinder aus der Bücherei ausleihen und gelesen zurückbringen, bekommen sie einen bunten Punkt, den sie auf den Lesebaum kleben dürfen. Der Baum steht in der Bücherei und wird durch die vielen gelesenen Bücher-Punkte immer bunter.

Als zweiter Schwerpunkt wurde das Soziale Lernen in den Mittelpunkt gestellt. Das gute Miteinander und die Gemeinschaft in der Klasse soll gestärkt werden. Verschiedene Aktionen wurden bereits umgesetzt. Nun folgt eine weitere. Alle Schüler/innen ziehen einen Namen eines Kindes in der Klasse. Diesem Kind schreiben oder malen sie einen Komplimentebrief. Dieser Brief wird dann in der Adventszeit überreicht. Die Schüler/innen freuen sich sicher sehr über die schönen Briefe.

Sternsingen 2022!

Trotz der Pandemie können sich voraussichtlich zu Beginn des neuen Jahres die Sternsingerinnen und Sternsinger auf den Weg machen und den Segen fürs neue Jahr bringen. Heuer steht das Dreikönigsprojekt Brasilien im Mittelpunkt der Aktion. Durch die Zerstörung des Regenwaldes wird den indigenen Völkern die Lebensgrundlage genommen und deren Rechte werden missachtet.
Der Besuch der Sternsingerinnen und Sternsinger wird auch dieses Jahr unter Beachtung der notwendigen Sicherheitsvorkehrungen stattfinden. In Braz sind die kleinen und größeren Könige am **4. und 5. Jänner 2022** ab 15 Uhr unterwegs, um Spenden für die notleidenden Menschen in Brasilien zu sammeln.

Bei Interesse meldet euch bitte bei Roman Dünser unter der Telefonnummer **0664 5905808**
oder per Mail an **roman.duenser@hotmail.com**.
(Fotocredits: Sternsinger Team)

Ortsfeuerwehr Braz

Friedenslichtabholung oder Lieferservice
Seit Jahren bringt die Feuerwehrjugend das Friedenslicht im Dorf von Haus zu Haus. Da dies heuer nicht möglich ist, werden wir am 24. Dezember von 8 bis 13 Uhr das Friedenslicht zur Abholung beim Feuerwehrhaus bereithalten. Bitte bringt eine Kerze mit einer sicheren Transportmöglichkeit mit.
Zudem bieten wir einen Lieferservice an. Am 24. Dezember von 08:00 bis 12:00 Uhr kann unter der Nr.: 05552/284340 eine Lieferung bestellt werden. Die Zustellung erfolgt dann im Laufe des Vormittags. Wichtig: Haltet eine sichere Kerze bzw. Laterne für das Friedenslicht bereit.

Wir freuen uns diese Aktion wieder durchführen zu können und wünschen euch bereits vorab eine frohe Weihnachtszeit verbunden mit viel Glück und Gesundheit für das neue Jahr.

Feuerwehrjugend sucht Nachwuchs!!
Die Feuerwehrjugend ist einer der größten Jugendorganisationen in Österreich. Alle Jugendlichen, die in ihrer Freizeit etwas Sinnvolles tun möchten, die Freundschaft und Teamgeist erleben möchten, sind herzlich willkommen. Bereits im Alter von zehn Jahren ist der Beitritt zur Jugendfeuerwehr möglich. Nach dieser guten Vorbereitung auf den Aktivstand der Feuerwehr erfolgt dann mit 16 Jahren der freiwillige Übertritt.

Bei der Feuerwehrjugend lernen Jugendliche alle wichtigen Grundbegriffe rund um Brandbekämpfung, Gerätekunde, Erste Hilfe, Zivilschutz und vieles mehr. Kurz gesagt, alle wichtigen feuerwehrtechnischen Belange, die die Jugendlichen spielerisch auf die späteren Aufgaben bei der Feuerwehr vorbereiten.
Ein besonders großer Wert wird bei der Feuerwehrjugend auf Freundschaft und soziale Kompetenz bei Sport und Spiel gelegt. Bei den Leistungsbewerben können wettkämpferische Ambitionen ausgelebt und die erworbenen Kenntnisse unter Beweis gestellt werden. Action und jede Menge Spaß sind bei gemeinsamen Ausflügen und vielen anderen Aktivitäten garantiert. Eines bleibt aber immer gleich, der Sinn für Gemeinschaft und Teamgeist.
Eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung, die Kinder und Jugendliche auf ein Leben voll gegenseitigem Respekt und Zivilcourage vorbereitet.

Bei Interesse und für weitere Fragen steht Ihnen das Jugendteam gerne zur Verfügung. Kommt vorbei zu den Jugendübungen, während der Schulzeit jeden Freitag ab 18:30 Uhr im Feuerwehrhaus.
Bei weiteren Fragen, Kontakt bei Kommandant Joachim Hillbrand 0664 / 8833 08 09
(Fotocredits: Feuerwehr Braz)

Die Feuerwehr und Feuerwehrjugend Braz
wünscht euch
eine sehr gute, sichere und gesunde Zeit

UTC Tennisverein Braz

Jahreshauptversammlung

Am 16.10.2021 konnte die für März 2021 geplante 27. Generalversammlung abgehalten werden. Obmann Andreas Schwarzl überreichte Claudius Hueller nach 13 jähriger Tätigkeit (12 Jahre Obmann und 1 Jahr Beirat) ein Geschenk als Dankeschön. Er schied freiwillig aus dem Vorstand aus. Der Obmann bedankte sich herzlichst für seinen jahrelangen ehrenamtlichen Einsatz für den Verein.
Zahlreiche Mitglieder, unter anderem Bürgermeister Hans Peter Pfanner und Ortsvorsteher Christian Zimmermann, horchten den Beiträgen, von Frauenreferentin Nicole Siegele, Sportausschuss Thomas Siegele und dem Kassier Christian Neff, über die Saison 2020 zu.
Im Anschluss fand das alljährliche "Austrinken" statt. Rund 30 Mitglieder haben das ausgezeichnete Essen vom Catering "Bernd - Seestüble" genossen!

3er Platz fertig saniert

Nach rund 2 Wochen Bauzeit, konnte am 12.10.2021 der RedCourt fertiggestellt werden!
Die Firma STRABAG im Auftrag der Firma Sportbau Walser hat tolle Arbeit geleistet.
Ab dem 13.10.2021 konnte der Platz wie gewohnt Online gebucht und wieder bespielt werden. Somit konnte die Tennissaison auf Platz 3 bis inkl. 1.11.2021 verlängert werden.

Blumenbeet Projekt

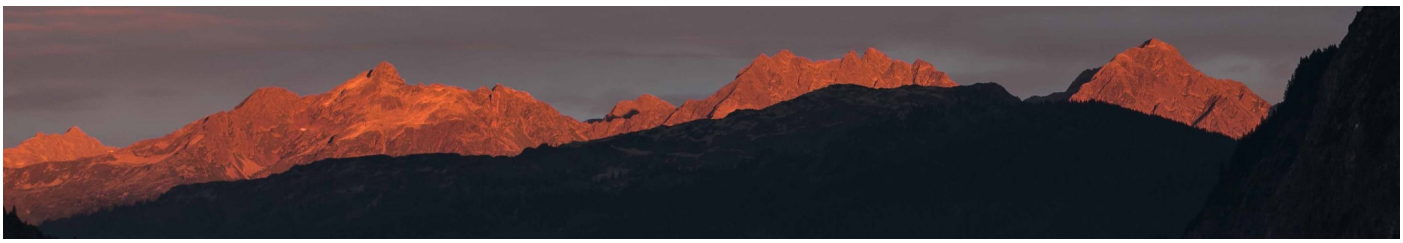
Auch das Blumenbeet Projekt konnte heuer noch realisiert werden. Die in die Jahre gekommenen Spielplatzcken der Tribünen wurden von der Firma Fritz neu verkleidet.

Wintertraining

Bereits Mitte Oktober startete das Wintertraining in der Traglufthalle Bludenz, mit insgesamt 29 Kinder und Jugendlichen. Geplant sind 9 Einheiten bis Weihnachten. Ab Februar werden wieder Trainingsstunden in der Halle angeboten. Wir hoffen, dass mit dem neugebauten Platz in Braz bereits Trainings ab Mitte März im Freien stattfinden können.
(Fotocredits: UTC Braz)

Edith und Kurt Posch laden zum gemeinsamen Musizieren

Unter Einhaltung der Covid-19-Maßnahmen, wird im kommenden Jahr am 9. Januar, 6. Februar, 6. März, 3. April, 4. September, 2. Oktober und 6. November jeweils von 17 bis 20 Uhr gesungen und musiziert.
Am 5. Juni wird von 14 bis 17 Uhr im Panoramagasthof Kristberg musiziert.
Am 4. Dezember 2022 findet eine musikalisch literarische Adventstunde statt.
Der Veranstaltungsort für den 1. Mai befindet sich derzeit noch in Abklärung.
Infos gibt es unter T **05552/28460** oder T **0664 73 69 0503**.

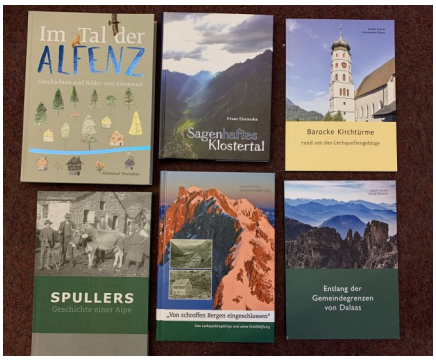


Museumsverein Klostertal präsentiert

Museumsverein KLOSTERTAL

Geschenkideen mit regionalem Bezug

Ein vorweihnachtlicher Lockdown freut vor allem internationale Großhändler mit Zustellfunktion, die in Österreich kaum oder gar keine Steuern zahlen. Es gibt jedoch viele regionale Produzentinnen und Produzenten, für die der Umsatz mit Weihnachtsgeschenken wesentlich wichtiger wäre. Dies möchten wir mit diesen Zeilen in Erinnerung rufen. Als regionales Museum zählen wir uns auch dazu, schließlich produzieren wir seit vielen Jahren Publikationen zu Themen des Klostertals. Dabei greifen wir überwiegend auf regionale und österreichische Partner zurück (etwa Druckereien) und unterstützen so Wirtschaftskreisläufe.



Wer daher Bücher, Kalender und DVDs, die der Museumsverein Klostertal herausgegeben hat, unter den Christbaum legt, unterstützt nicht nur die regionale Kulturarbeit, sondern auch die regionale Wirtschaft. Vielfältige Geschenkideen finden Sie unter www.museumsverein-klostertal.at/publikationen. Einen eigenen Onlineshop haben wir in diesem Jahr mit Produkten zur Arlbergbahn eröffnet: www.arlbergbahn.at/shop. Die entsprechende Crowdfunding-Aktion wurde bis Februar verlängert – deshalb können auch über diese originelle Präsente wie Kalender oder Postkartensets erworben werden. Wir bieten dabei gerne Unterstützung an.
Bei Bestellung bis 20. Dezember werden die Geschenke kosten- und kontaktfrei zugestellt.

Museumsverein Klostertal
info@museumsverein-klostertal.at
T 0650 5200932
(Fotocredits: Museumsverein-Klostertal)

Bienenzuchtverein Braz

Bienenzuchtverein - Unterwegs im Dienst der Allgemeinheit

Ein herzliches Dankeschön Helmut Graf und dem Bienenzuchtverein für die Beseitigung der hochgiftigen Kreuzkräuter auf dem Straßendamm der S16, Höhe Martinsbüchl und Engelwand.
Bei Kreuzkräutern handelt es sich um heimische Gewächse, die für Tier und Mensch lebensgefährlich sein können. Durch die Lage am Damm der Schnellstraße können sich die Samen aufgrund des ständigen Luftzugs durch die Fahrzeuge leicht weiterverbreiten. Darum startete der Verein im September diese Aktion zum Schutz für Mensch und Tier. Beim Einsatz wurden Handschuhe getragen, um Hautkontakt zu vermeiden und die Entsorgung erfolgte fachgerecht durch die Gemeinde.
Zum Dank gab es eine Einladung zu einem Imbiss ins Gasthof Rössle durch die Gemeinde Innerbraz. Vielen Dank euch allen.
(Fotocredits: Bienenzuchtverein Braz)

Alpenregion Bludenz Tourismus GmbH

Geschäftsführungswechsel bei der Alpenregion Bludenz

Mit Wiebke Meyer erhält die Alpenregion Bludenz Tourismus GmbH ab der Wintersaison 2021/22 eine fachkundige und qualifizierte neue Geschäftsführerin.

Wiebke Meyer verfügt, nach ihrem Studium „Unternehmensführung in der Tourismus- und Freizeitwirtschaft“ am Management Center Innsbruck und mehreren Stationen in der Tourismusbranche, über vielfältige Erfahrungen und profunde Kenntnisse. Darüber hinaus war Meyer einige Jahre bei der Alpenregion Bludenz als Mitarbeiterin bzw. Leitung der Presse- und Marketingabteilung tätig. Nach über drei Jahren als Stadtmarketing Bludenz-Geschäftsführerin kehrt sie nun zurück in die Alpenregion Bludenz und löst Mag.(FH) Kerstin Biedermann-Smith als Geschäftsführerin ab.

„Ich freue mich sehr über das Vertrauen, das mir die Alpenregion Bludenz Tourismus GmbH entgegenbringt. Die Rückkehr in die Destination in diese verantwortungsvolle Position mit dem Ziel, die Region gemeinsam mit den Partnern weiterzuentwickeln, ist gleichermaßen Herausforderung wie Herzensangelegenheit,“ erklärt Meyer.

Der Vorstand der Alpenregion Bludenz bedankt sich bei Biedermann-Smith für ihre 16-jährige Tätigkeit für die Alpenregion Bludenz im Sinne der Destinationsentwicklung. Biedermann-Smith ist es zu verdanken, dass die Talschaften rund um die Alpenstadt Bludenz unter einem Dach als Alpenregion Bludenz zusammengeführt werden konnten. Neben zahlreichen umgesetzten Projekten konnte durch ihr Zutun v.a. die Digitalisierung weiter vorangetrieben werden. Biedermann-Smith übernimmt ab 15. November 2021 als Spartengeschäftsführerin der Wirtschaftskammer Vorarlberg die Bereiche Tourismus und Freizeit.

Alpenregion Bludenz Tourismus GmbH
Mutterstraße 1a, 6700 Bludenz
www.alpenregion-vorarlberg.com

Text und Fotocredit:
Alpenregion Bludenz Tourismus GmbH
© Alpenregion Bludenz Tourismus GmbH

Personen auf dem Foto (v.l.n.r.):
Klaus Bitschi (BGM Gemeinde Brand), Simon Tschann (BGM Stadt Bludenz, Präsident Alpenregion Bludenz), Kerstin Biedermann-Smith, Wiebke Meyer, Barbara Mathies (VBGM Gemeinde Klösterle am Arlberg), Stefan Nigsch (BGM Gemeinde Sonntag)

Funkenzunft Braz

Liebe Brazerinnen und Brazer!

Seit März 2020 leben wir nun mit der Corona Pandemie. Das Vereinsleben hat sich dadurch sehr verändert. Es fehlen das gemütliche Zusammenkommen, der Austausch mit anderen Vereinen und das Zelebrieren der gemeinsamen Leidenschaft von Brauchtum und Tradition.
Am 5.11.2021 konnten wir unter den gegebenen Maßnahmen noch die 48. Generalversammlung im Hotel Traube abhalten. Es war ein wunderbarer, ereignisreicher Abend. Die Funkenzunft Braz bedankt sich bei allen Anwesenden, die diesen Abend so wertvoll gemacht haben.
Geplant ist das traditionelle Funkenabbrennen am 3. März 2022, wenn es die COVID Maßnahmen zulassen.
Der 4. Lockdown und die damit verbundenen Verordnungen machen es kaum möglich, die Fasching-Saison 2022 zu planen und organisieren. Dennoch bleiben wir hoffnungsvoll und tüfteln an Alternativen, die unser Brauchtum und Tradition möglich machen könnten.

Die Funkenzunft Braz wünscht allen BrazerInnen eine friedvolle, gesegnete Adventszeit und Gesundheit, Mut und Hoffnung fürs neue Jahr 2022!

Zunftmeisterin
Barbara Kienecker

Fischereiverein Klostertal

Fischereiverein Klostertal

Generalversammlung des Fischereivereines Klostertal

Bei der im Oktober abgehaltenen Generalversammlung konnte Obmann Hubert Stroppa neben vielen Mitgliedern und Saisonkartenfischern auch folgende Ehrengäste begrüßen: Bgm. Martin Burtscher und Bgm. Hans-Peter Pfanner, sowie Vizepräsident des Landesfischereiverbandes Mag. Klaus Hofbauer.

Zu Beginn seines Berichtes erinnerte der Obmann an die seit 2019 verstorbenen Mitglieder Werner Walch, Adolf Gorbach und Othmar Burtscher. Trotz den bekannten Problemen mit Hochwasser, Muren und Verschmutzungen durch Baumaßnahmen konnten die Fischer auch während der Corona-Zeit dank guter Besatzmaßnahmen ein durchwegs gutes Fangergebnis erzielen und waren zufrieden. Aktuell zählt der FV-Klostertal 68 Mitglieder, sechs Ehrenmitglieder, vier Jugendfischer sowie 16 Saisonkarten-Fischer.

Wichtigster Punkt auf der Tagesordnung war die Neuwahl des Vorstandes: Obmann Hubert Stroppa legte nach 23 Jahren sein Amt nieder. Leider war es dem Vorstand nicht möglich, ein Mitglied zu finden, welches bereit war, die Funktion des Obmannes in der bisherigen Form weiterzuführen. Daher wurde der Versammlung ein Obleute-Team, bestehend aus Martin Fleischer und Arthur Heel, vorgeschlagen. Dieser Vorschlag wurde von der Versammlung einstimmig angenommen. Als weitere Vorstandsmitglieder wurden bestätigt, bzw. neu gewählt: Reinhard Pecoraro (Schriftführer), Christoph Fetzel (Kassier) sowie die Beiräte Stefan Andreatta, Christian Auer und Markus Neyer.

In seiner Laudatio würdigte Arthur Heel den scheidenden Obmann für seine Verdienste um den FV-Klostertal: Seit 40 Jahren Mitglied des Vereines, davon neun Jahre lang Vize-Obmann und 23 Jahre Obmann. Dieses Amt wurde mit viel Einsatz, Geschick und Beharrlichkeit zum Wohle des Vereines ausgeführt. Mehrere Gewässer kann der FV Klostertal heute nur dank der intensiven Bemühungen von Hubert Stroppa bewirtschaften. Aber auch außerhalb des Klostertales sind seine Expertise und sein Fachwissen gefragt und aus diesem Grunde ist er seit vielen Jahren auch Mitglied des Fachausschusses für Revierfragen. Zum Dank für diese außerordentlichen Verdienste wurde Hubert Stroppa einstimmig zum Ehrenobmann ernannt.

Erich Stroppa wurde zum Ehrenmitglied ernannt und auch zahlreiche andere Mitglieder wurden für 50-, 40- und 25jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet.

(Fotocredits: Fischereiverein Klostertal)

Die BÜCHER-FUNDGRUBE BRAZ

(im Vorraum des Pfarrbüros - Innerbraz, Arlbergstraße 47)

ist am Samstag, den 18.12.2021 von 14:00 bis 17:00 Uhr geöffnet!

Wir laden herzlich ein, in unseren reichhaltigen Beständen zu wühlen
und GRATIS Lesestoff für die Feiertage mitzunehmen!
Auch gerne zum Weiterschenken.
Bücherspenden werden ebenfalls gerne entgegengenommen.
Wir freuen uns auf nette Gespräche mit vielen Interessierten.

Elisabeth und Simon Ebenberger
(Bitte Corona-Regeln einhalten)

Kinderbetreuung Vorarlberg

Zieh mit uns an einem Strang -
komm zur Kinderbetreuung Vorarlberg

Du hast Erfahrung mit Kindern und möchtest dir ein bis drei Tage in der Schülerbetreuung etwas dazu verdienen?
Du kannst SchülerInnen im Team betreuen / beaufsichtigen sowie deren Freizeitprogramm planen und organisieren?
Optimalerweise bist du pädagogisch ausgebildet, ansonsten erhältst du dazu von uns das nötige Rüstzeug.

Werde **SchülerbetreuerIn / StandortleiterIn**
in **Wald am Arlberg** und **Dalaas (Di –Do von 11:30 – 16:00 Uhr)**
oder unterstütze uns in der Mittagsbetreuung

Bei uns bist du ganzjährig im Kollektivvertrag des Vorarlberger Sozial- und Gesundheitswesens angestellt, erhältst zusätzlich zu den normalen 5 Wochen Urlaub noch eine Woche Sabbat, nützt die Vorteile einer großen Organisation, erhältst viele Mitarbeiterrabatte und kannst unser Weiterbildungsangebot nützen.

Interessiert? Bewirb dich!
Christine Wetzel
Regionalleitung Schülerbetreuung
Tel: 0664 88 420 7025, **Mail:** c.wetzel@kibe-vlbg.at
(Text und Fotocredits: Kinderbetreuung Vorarlberg)

Statistik Austria

Info für Bürgerinnen und Bürger
Das Registerzählungsgesetz schreibt vor, dass die Daten der Volkszählung 2021 grundsätzlich rein aus Verwaltungsregistern gewonnen werden sollen. Im Gegensatz zu traditionellen Volkszählungen entfällt das Ausfüllen von Formularen durch Bürgerinnen und Bürger. In nur einem einzigen Fall erlaubt das Registerzählungsgesetz, dass sich die Bundesanstalt Statistik Österreich direkt an bestimmte Personen der Wohnbevölkerung wenden darf. § 5 Abs. 5 bestimmt:
„Ist zur Ergänzung und Berichtigung der Basisdaten oder zur Analyse gemäß Abs. 4 eine Befragung der Betroffenen erforderlich, so haben auf Verlangen der Bundesanstalt die Inhaber der Verwaltungsdaten den Namen und Adresse der Betroffenen der Bundesanstalt binnen 14 Tagen bekannt zu geben. Die Betroffenen sind der Bundesanstalt zur zweckdienlichen Auskunftserteilung verpflichtet.“
Diese Personen stellen Klärungsfälle dar, weil sie in keinem anderen Verwaltungsregister als dem Zentralen Melderegister mit Lebenszeichen vorhanden sind. Sie werden per RSb-Brief angeschrieben, mit dem sie um Auskunft ersucht werden, ob sie am 31.10.2021 tatsächlich den Hauptwohnsitz (= Mittelpunkt der Lebensbeziehungen) in Österreich hatten.

STATISTIK AUSTRIA Bundesanstalt Statistik Österreich
Guglgasse 13 / 1110 Wien / Telefon +43 1 71128-0 / Fax +43 1 71128-7728 / info@statistik.gv.at

Feuerwerke - schön, aber schädlich und gefährlich

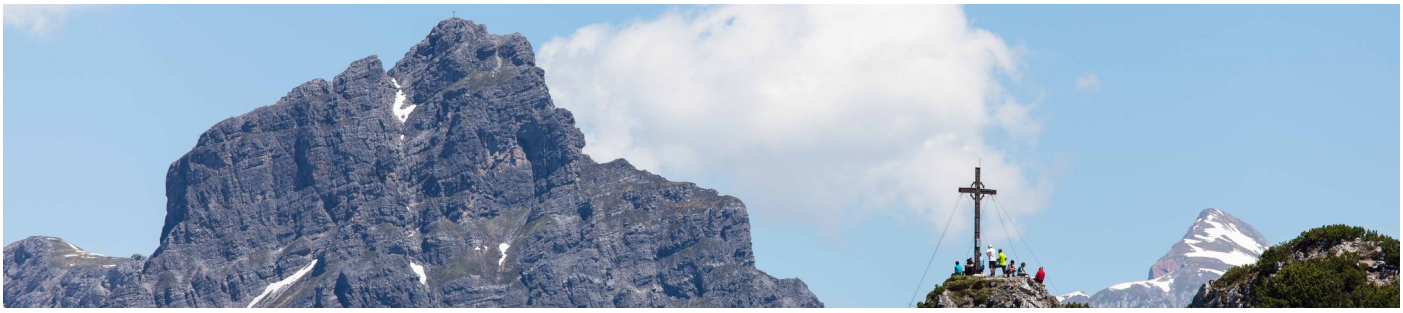
Feuerwerkskörper leuchten, sind bunt und faszinieren die Menschen.
Ihre Schattenseiten: Gesundheitsschädlicher Feinstaub, Schwermetalle, Chemierückstände, Lärm und Unmengen an Abfall

Faszination und Belastung gleichzeitig: Raketen malen leuchtend bunte Lichterspiele in den Himmel, Böller sorgen am Boden für lauten Krach. Zurück bleiben jedenfalls Feinstaub und Abfälle. Die negativen Auswirkungen für Mensch, Natur und Umwelt sind augenscheinlich und spürbar.

Feinstaub und Qualm in unserer Atemluft
Feuerwerke belasten die Luft, die wir atmen: Abgase und Qualm von Feuerwerkskörpern enthalten Feinstaub – feinste lungengängige Staubpartikel, Chemikalien und Schwermetalle. Diese unsichtbaren Teilchen dringen tief in unsere Atemwege ein, manche gelangen ins Blut. Mögliche Folgen: Atemwegserkrankungen, Asthma und Allergien.
Gifte in Luft, Wasser, Futter und Boden Wenn Feuerwerkskörper explodieren, setzen sie neben Feinstaub u.a. auch Schwermetallpartikel, Schwarzpulver, Blei, Chrom, Kupfer, Barium, Aluminium oder Strontium frei. Diese Stoffe belasten unsere Böden, gelangen in Gewässer und in den Nahrungskreislauf von Mensch und Tier.
Feuerwerkskörper = Verletzungsgefahr! Regelmäßig müssen Menschen nach Verletzungen durch Feuerwerkskörper ärztlich behandelt werden, vor allem wegen Verbrennungen im Gesicht, Augenverletzungen, Hörschäden oder Sprengverletzungen an den Händen. Sach- und Brandschäden durch Feuerwerke gehören leider auch zum saisonalen Alltag von Feuerwehr und Polizei.
Ohrenbetäubender Lärm Explodierende Feuerwerkskörper können so laut sein wie ein startendes Düsenflugzeug oder ein Presslufthammer. Mit 120 Dezibel und mehr liegt solcher Lärm deutlich über der Schmerzgrenze und kann bleibende Hörschäden verursachen.
Unmengen an Abfall in der Landschaft Abgebrannte Feuerwerkskörper verursachen in Österreich bis zu 1.000 Tonnen Abfall im Jahr. Eine Belastung für unsere Natur – und für die öffentlichen Budgets. Denn jemand muss das aufräumen und entsorgen.
Sparsamer Umgang mit Feuerwerk schont Mensch, Tier und Natur Es gibt viele gute Gründe, auf Feuerwerkskörper zu verzichten. Umweltverträgliche Alternativen zu Feuerwerken bieten etwa fachkundig inszenierte Drohnen- oder Lasershows. Einzigartige Atmosphäre und faszinierende Stimmung ohne Lärm, Feinstaub, Abfallberge und Verletzungsgefahr.

Text und Fotocredits:
Amt der Vorarlberger Landesregierung
Abt. Umwelt- und Klimaschutz IVe
6900 Bregenz
Tel. +43 (0)5574 511 24505
umwelt@vorarlberg.at
www.vorarlberg.at

Auszug aus dem PyroTG:
Grundsätzlich ist gemäß § 38 Abs. 1 PyroTG die Verwendung pyrotechnischer Gegenstände der Kategorie F2 im Ortsgebiet verboten, es sei denn, die Verwendung erfolgt im Rahmen einer zulässigen Mitverwendung gemäß § 28 Abs. 4 oder § 32 Abs. 4 PyroTG, die eine bescheidmäßige Einzelentscheidung mit den erforderlichen Auflagen, Bedingungen und Befristungen darstellt. Zuständig dafür ist die Bezirksverwaltungsbehörde oder Landespolizeidirektion (im Gebiet einer Gemeinde, für das die Landespolizeidirektion zugleich Sicherheitsbehörde erster Instanz ist).



(Fotocredits: Andreas Gassner)

Sicherheitstipp unserer Feuerwehr Braz

Sicher durch die Weihnachtszeit

- Keinen trockenen Adventskranz verwenden
- Adventskranz oder -gesteck auf feuerfeste Unterlage stellen und Kerzenhalter aus feuerfestem Material verwenden
- Christbäume, Advent-Kranz und -Gestecke mit brennenden Kerzen nicht unbeaufsichtigt lassen
- Kerzen und auch Sternspritzer nicht mehr anzünden, wenn der Christbaum bereits ausgetrocknet ist
- Kerzen niemals in der Nähe von Vorhängen oder anderen brennbaren Materialien aufstellen und entzünden
- Abgebrannte Kerzen rechtzeitig auswechseln
- Streichhölzer und Feuerzeuge an einem vor Kindern sicheren Ort aufbewahren

Tipp - Was tun mit dem Christbaum nach den Feiertagen?

Christbäume können nach den Feiertagen beim Heizwerk deponiert werden.

Vorarlberg impft

Nutzen Sie bitte eine der vielen Möglichkeiten, sich impfen zu lassen. Impfen schützt uns Alle.
Unsere Sprengelärzte Dr. Kurt Jenny, Innerbraz und Dr. Winfried Burtscher, Dalaas bieten nach wie vor Impftermine an.

Termine:		**Ort:**
Dezember		
07.12. - 09:00 bis 12:00	ifs Sprechtage	Lech Haus 196
10.12. - 06:00 Uhr	Rorate mit der Alfenzmusik	Pfarrkirche Braz
17.12.	Sonnenkopf Saisonstart - geplant	Wald a. Arlberg Sonnenkopf
17.12. - 17:00 Uhr	Auf der Suche nach dem Christkind - kurze Wanderung für Familien	Haus Klostertal - Treffpunkt
18.12.	Kinderskikurs 2021/2022 - WSV Braz	Wald a. Arlberg Sonnenkopf
24.12. - 08:00 bis 12:00	Friedenslicht Abholung (mehr Seite 5)	Feuerwehrhaus Braz
24.12. - 21:00 Uhr	Mette mit musikalischer Gestaltung	Pfarrkirche Braz
25.12. - 10:00 Uhr	Christtag - Hochamt	Pfarrkirche Braz
26.12. - 18:00 Uhr	Alpynia Weihnacht mit Markus Wohlfarter	Wald a. Arlberg Pfarrkirche
Jänner		
01.01. - 10:00 Uhr	Neujahrsgottesdienst	Pfarrkirche Braz
04.01. - 08:00 bis 12:00	ifs Sprechtage	Dalaas Gemeindeamt Sitzungszimmer
04.01. - ab 15:00 Uhr	Sternsinger	Inner– und Außerbraz
05.01. - ab 15:00 Uhr	Sternsinger	Inner– und Außerbraz
06.01. - 10:00 Uhr	Festgottesdienst mit den Sternsingern	Pfarrkirche Braz
09.01. - 17:00 bis 20:00	Singen und Musizieren mit Edith & Kurt Posch	Außerbraz Gasthof Traube
Februar		
01.02. - 09:00 bis 12:00	ifs Sprechtage	Lech Haus 196
06.02. - 17:00 bis 20:00	Singen und Musizieren mit Edith & Kurt Posch	Außerbraz Gasthof Traube
März		
05.03.	Funkenabbrennen	Funkenplatz
06.03. - 17:00 bis 20:00	Singen und Musizieren mit Edith & Kurt Posch	Außerbraz Gasthof Traube

Termine voraussichtlich geplant, sofern es die zum jeweiligen Zeitpunkt geltenden COVID-19-Maßnahmen zulassen.